

**Warnung**



Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Es bietet Unterstützungskomfort und ermöglicht, Beobachtungszeiträume zu verlängern. Dazu ist das System regelmäßig auf Funktion zu kontrollieren. Bei Störungen und fehlerhaftem Verhalten darf das System bis zur Kontrolle durch eine sachkundige Person nicht mehr verwendet werden.

Beim vorliegenden Produkt erfolgt die Rufweiterleitung über eine Funkverbindung. Lesen Sie vor dem Gebrauch diese Anleitung und führen Sie die beschriebenen Maßnahmen durch.

Wichtig: Dieses Gerät darf nicht zur Überwachung bei vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen eingesetzt werden.

**Lieferumfang**

Produkt	Materialnummer <sup>1</sup>	Funkfrequenz <sup>1</sup>
MediTouch Großflächen-Balgtaster Funk	990.314.x	x bezeichnet die Nummer der Frequenz (MHz)
Bedienungsanleitung	RR389	

<sup>1</sup>Materialnummer und Frequenz sind auf dem Typenschild aufgedruckt. Dieses befindet sich auf der Unterseite.

Typ: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

Hinweis: In dieser Beschreibung wird der „MediTouch Großflächen-Balgtaster Funk“ abgekürzt als MediTouch bezeichnet.

**Verwendung und Funktion**

Der MediTouch löst durch leichten Druck auf den großen roten Balg einen Ruf aus und ist damit auch für Personen mit eingeschränkter Motorik geeignet.

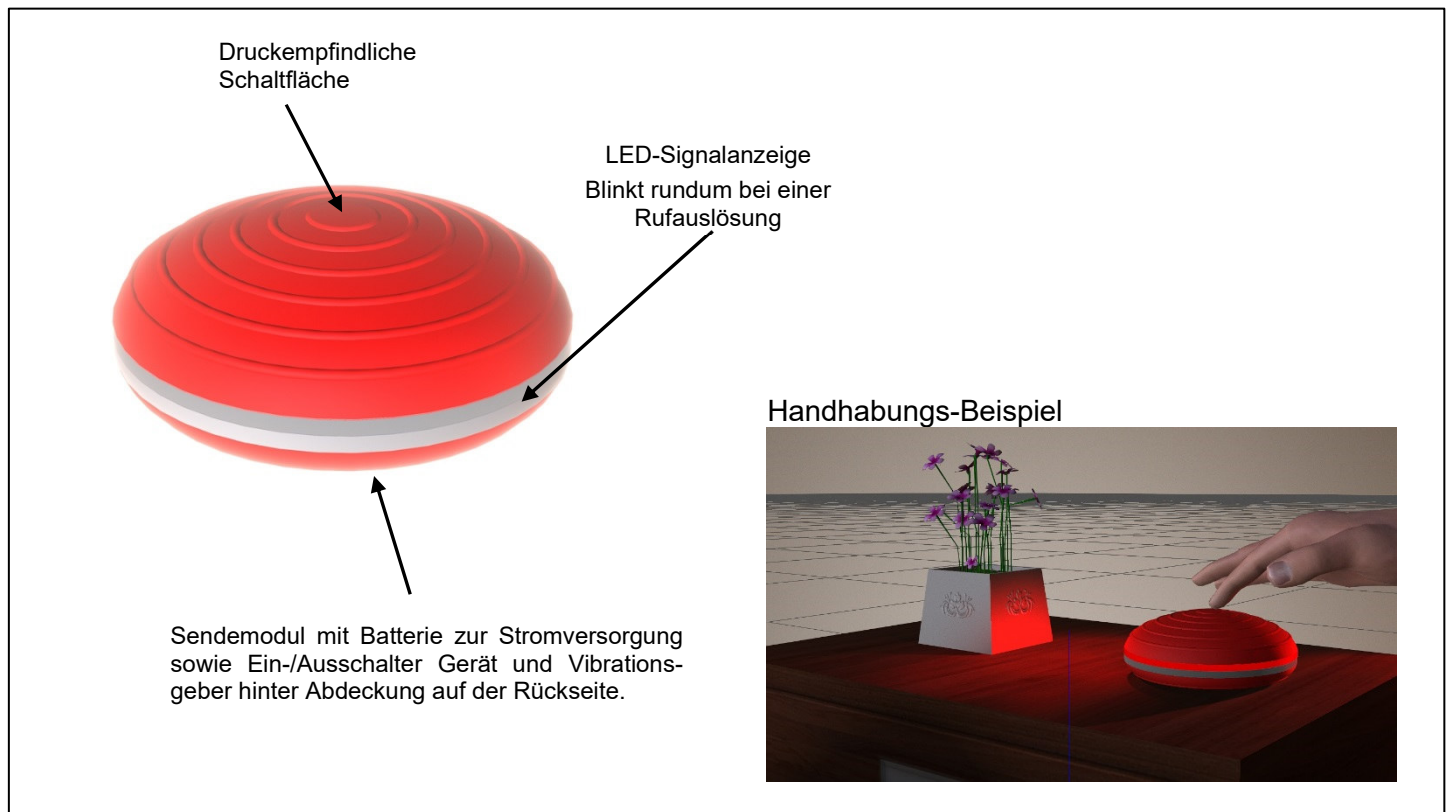
Der ausgelöste Ruf wird drahtlos an einen VARIOREC® Funkempfänger übertragen, der diesen an eine Rufanlage weiterleitet.

Als Bestätigung des Rufes blinkt die LED-Signalanzeige mehrmals und ein haptisch fühlbarer Vibrationsgeber wird aktiviert, wenn dieser wie unter Bild 2 auf Seite 3 beschrieben eingeschaltet ist.

**Platzierung**

Das Produkt so anordnen, dass es für die nutzende Person mit dem zur Rufauslösung vorgesehenen Körperteil erreicht werden kann. Falls möglich, die LED-Anzeige im optisch einsehbaren Bereich der Anwendungs-Person positionieren.

**Bild 1: MediTouch**



## Inbetriebnahme

Die Abdeckung auf der Rückseite wie in Bild 2 auf Seite 3 beschrieben entfernen und die Dipschalter auf Position ON stellen.

## Anlernen des MediTouch am Funkempfänger vor der ersten Verwendung

Jeder in Funkreichweite befindliche **VARIOREC®** Funkempfänger mit der gleichen Frequenz empfängt das Funksignal des **MediTouch**. Eine Meldung wird auf dieses Funksignal hin aber nur von Funkempfängern weitergegeben, welche durch „Einlernen“ dazu „angewiesen“ wurden. Deshalb ist es erforderlich, den **MediTouch** an jeden Funkempfänger, der eine entsprechende Meldung weiterleiten soll, einzeln anzulernen.

Bei Funkempfängern, die nicht mehr auf das Signal des Balgtasters reagieren sollen, muss dieser wieder „ausgelernt“ werden.

Die Vorgehensweisen zum „Einlernen“ und „Auslernen“ sind in den Unterlagen zum jeweiligen Funkempfänger beschrieben.



### Warnung

Technologisch bedingt kann vom **MediTouch** – wie bei allen funkbasierenden Rufmeldern – keine absolut sichere Funkübertragung gewährleistet werden.

Dieser physikalisch bedingte Umstand ist bei der Verwendung zu berücksichtigen.

## Sichere Reichweite der Funkverbindung prüfen

Die Funkreichweite entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Innerhalb von Gebäuden kann mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Die Reichweite hängt wesentlich von den örtlichen und baulichen Gegebenheiten ab.

Vor erstmaliger Verwendung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle in der näheren Umgebung befindlichen elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spielekonsolen und Computer **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Rufempfänger in ca. 5-10 m Zusatzabstand gegenüber dem vorgesehenen Gebrauchsabstand. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

**Wichtig:** Wenn in der Rufumgebung die Platzierung elektronischer Geräte verändert wird oder neue in Betrieb genommen werden, ist die Prüfung der Funkreichweite erneut durchzuführen.

## Rufmeldung abstellen

Der **MediTouch** sendet bei Auslösung eine einmalige Rufmeldung an den zugeordneten Empfänger. Sofern das nachfolgende System eine Rufspeicherung vornimmt, welches eine Rückstellung verlangt, ist das Vorgehen dazu der Beschreibung dieses Systems zu entnehmen. Ein Rückstellen am **MediTouch** ist nicht möglich.

**Anm.:** Ein Rückstellen erfolgt in der Regel über die Anwesenheitsfunktion des nachgeschalteten Rufsystems.

## LED-Signalanzeigen

Die rote Signalanzeige-LED blinkt bei jeder Rufauslösung. Zusätzlich informiert sie über den Batteriestatus (Tabelle 1).

### „Batterie schwach“- Meldung“

Bei jeder Rufauslösung wird vom Senderteil zusätzlich der Batteriezustand geprüft. Bei leer werdender Batterie erfolgt zusätzlich zur Rufmeldung auch eine „Batterie schwach“- Meldung an den Empfänger.

Am Funkmodul selbst wird diese Meldung beim Auslösen eines Rufes durch eine andere Blinksequenz angezeigt (siehe Tabelle 1).

### Maßnahme

Erscheint eine „Batterie schwach“- Meldung, ist am betroffenen Modul innerhalb der nächsten Wochen die Batterie (CR2450) zu wechseln.

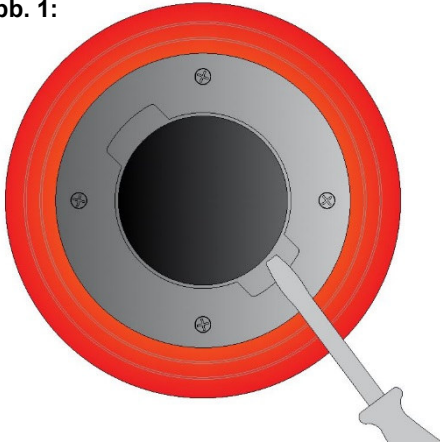
**Tabelle 1: Signalisierung der Ruf-LED**

Artikelnummer / Frequenz	Rufsignal	Rufsignal mit „Batterie schwach“ Meldung
990.314.1 / 869 MHz	3 x Blinken	2 x Blinken

**Batteriewechsel**

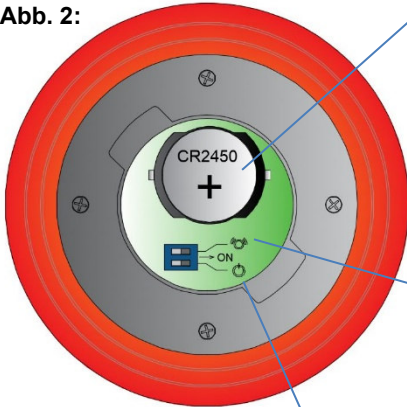
**Bild 2: Einschalten / Batteriewechsel**

**Abb. 1:**



**Entfernen der Abdeckplatte:**  
Die Abdeckplatte vorsichtig durch wechselseitiges Anheben z.B. mit einem Schlitzschraubendreher entfernen.

**Abb. 2:**



**Wechsel der Batterie:**  
Die Batterie CR2450 mit einem **nichtmetallischen** Gegenstand aus der Halterung entfernen und durch eine neue ersetzen. Der **Plus-Pol** der Batterie muss nach **oben** zeigen.

**Einschalten des Vibrationsgebers:**  
Den in Abb. 2 oberen Dipschalter auf ON stellen.

**Einschalten des MediTouch:**  
Den in Abb. 2 unteren Dipschalter auf ON stellen.

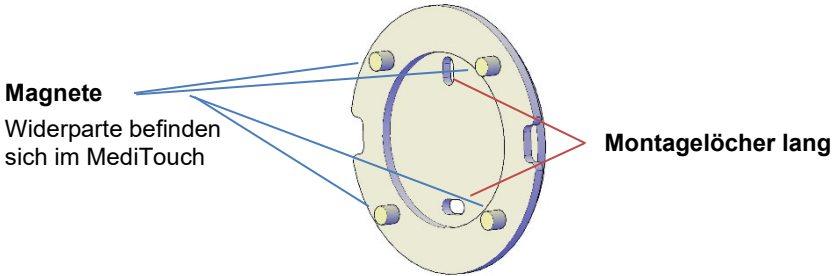
**Verschließen des MediTouch:**  
Anschließend die Abdeckung gleichmäßig und fest wieder einsetzen, so dass diese nicht übersteht.

**Wichtig:** Nach einem Batteriewechsel immer die Funkreichweite wie bei einer Erst-Inbetriebnahme vollständig prüfen.

**Optionales Zubehör**

Artikelnummer	Benennung	Eigenschaften
990.314.90	Wandhalter MediTouch	Magnetisch Farbe: weiß Maße: 80 x 8 mm (ØxT) Gewicht: 37 g

**Bild 3: Wandhalter**



**Magnete**  
Widerparte befinden sich im MediTouch

**Montagelöcher lang**

## Regelmäßige Maßnahmen

Vorgeschlagen wird mindestens eine wöchentliche Besichtigung auf Beschädigungen, sowie Kontrolle der Funkverbindung und Signalisierung durch Auslösen eines Prüfrufes.

## Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Liste anwenden.

## Technische Daten

Ausführung:	Handtaster mit sehr leichtgängiger Großflächen-Sensorauslösung in besonders flacher Ausführung
Betriebsfrequenzen:	siehe Produktvarianten
Batterie-Überwachung:	„Batterie schwach“ Erkennung mit LED-Anzeige und Funkweiterleitung
Tagesüberwachung:	nur bei Ausführung 869 MHz (Sozial-Alarm-Frequenz)
Stromversorgung:	Batterie, Größe: CR2450, Spannung 3V, Kapazität: 570mAh, chem. System: Lithium-Mangandioxid Betriebsdauer bei täglich einmaligem Gebrauch ca. 3 Jahre
Schutzart:	IP 44
Druckfläche:	Ø 90 mm
Abmessungen:	ca. Ø 110 x 35 mm (DxH)
Gewicht:	195 g

## Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen, oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für den Verschleiß beweglicher Teile.

## Serviceadresse

Wenden Sie sich dazu an den Lieferanten Ihrer ruftechnischen Ausrüstung.

## Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Eine Entsorgung von Altgerät und Batterie hat getrennt zu erfolgen. Diese sind entweder an einer Sammelstelle für Elektrogeräte bzw. Batterien oder bei dem Inverkehrbringer abzugeben.



Verpackungsmaterial ist entsprechend der geltenden Gesetze und Entsorgungsvorschriften getrennt zu entsorgen.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.